Bioinformatik-Webdienste

und ihre tatsächliche Nutzung durch Forscher in den Lebenswissenschaften

Universität Tübingen – TL-Stiftung 8. Juli 2008 Sebastian J. Schultheiß sebi@tuebingen.mpg.de





berhard Karls
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN

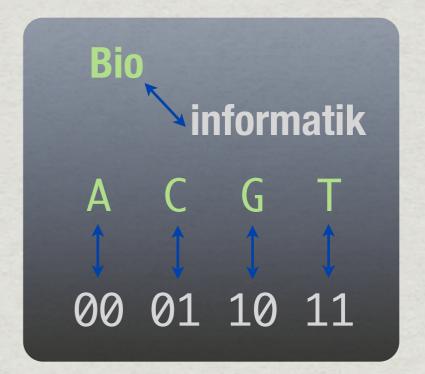






Bioinformatik

Probleme aus den Lebenswissenschaften

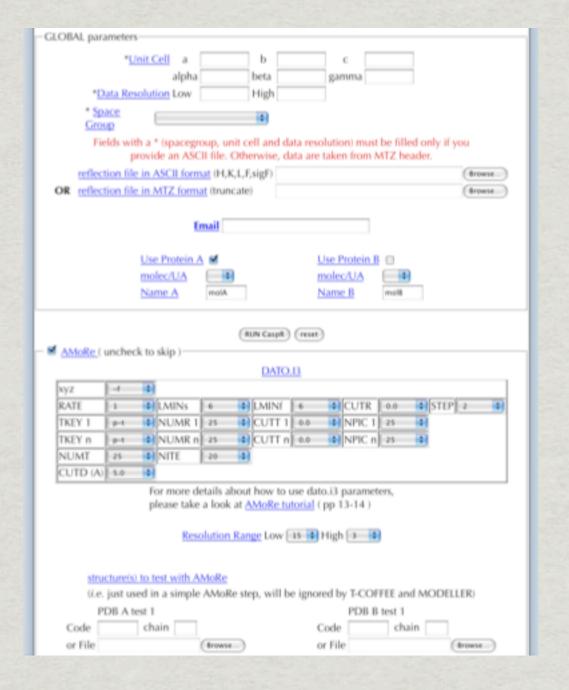


- Große Datenmengen, die von Menschen nicht analysiert werden können
- Lösung mittels theoretischer Methoden, Entwickeln von Algorithmen
- Selbst entwickelte Computerprogramme werden von Bioinformatikern online zur Verfügung gestellt

S. J. Schultheiß (2008) Bioinformatik Webdienste Tatsächliche Nutzung sebi@sjsnet.org

Webdienste

- Isolierte Webseiten
- Oft einzelner "Programmierer" (Doktorand)
- Wenig Anerkennung für gut gemachte Seiten
- Keine Langzeit-Betreuung



S. J. Schultheiß (2008)
Bioinformatik Webdienste
Tatsächliche Nutzung
sebi@sisnet.org

Motivation des Projekts

- Ziele für Bioinformatiker
 - Leicht erstellbar, externe Betreuung
 - Häufige Benutzung durch Wissenschaftler
- Ziele für Lebenswissenschaftler
 - Erreichbarkeit, Anleitung, einfache Bedienung
 - Integration verschiedener Programme
 - Arbeitsabläufe und Ergebnisse speichern

S. J. Schultheiß (2008)
Bioinformatik Webdienste
Tatsächliche Nutzung
sebi@sisnet.org

Bestandsaufnahme

- Webdienste in der Ausgabe "Web Server Issue" von Nucleic Acids Research
 - 6 Sonderausgaben seit2003, 811 Webdienste



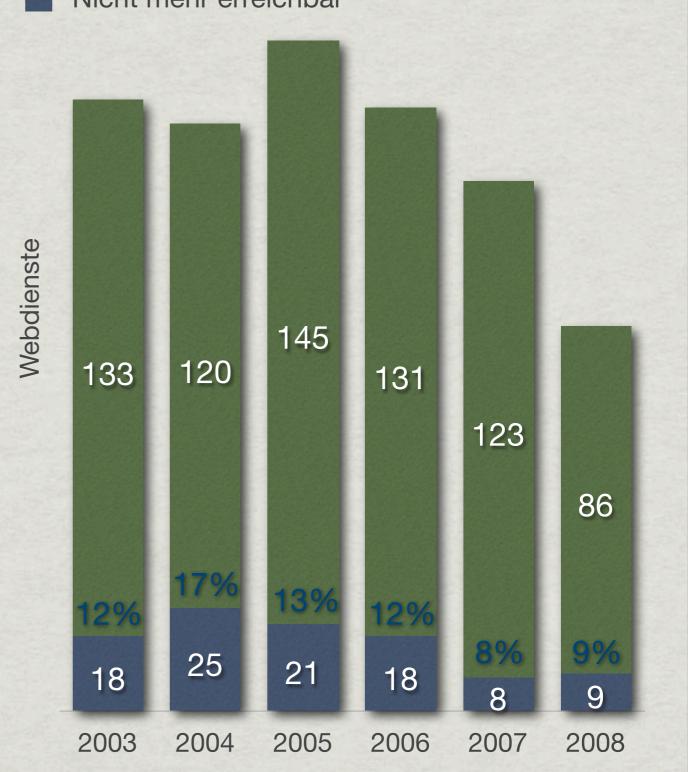
Zusätzlich: bioinformatics.ca/links_directory, Publikationen in *Bioinformatics* und *BMC* Bioinformatics: ca. 2000 Webdienste

NAR Web Server Issue

- Erreichbar
 Nicht mehr erreichbar
- S. J. Schultheiß (2008)
 Bioinformatik Webdienste
 Tatsächliche Nutzung

sebi@sjsnet.org

- Bereits viele Seiten nicht mehr erreichbar
- Statistische
 Untersuchung z.B.
 nach Land, Zeitschrift,
 Institution, Datum, ...
- Nach Nutzerstatistik fragen, auswerten



Bisherige Lösungen

- Große Dienstanbieter wie EBI, NCBI bündeln Dienste
- Meta-Seiten und -Programme bieten Zugang zu verteilten Diensten (Grid): CoMPAS Pro, Taverna, DAS, BioMart
- Einheitliche Benutzeroberfläche für Kommandozeilentools: *Galaxy*



S. J. Schultheiß (2008) Bioinformatik Webdienste Tatsächliche Nutzung

sebi@sjsnet.org

Galaxy

- Rahmenprogramm mit Standardtools, Integration eigener Programme (Open Source), erweiterbar
- Einfaches Verwalten von Experimentdaten, Weitergabe der Ergebnisse an andere Programme
- Entwicklerteam (Penn State und NYU, USA)

₹Galaxy

Tools

Get Data

Get ENCODE Data

ENCODE Tools

Lift-Over

Text Manipulation

Filter and Sort

Join, Subtract and Group

Convert Formats

FASTA manipulation

Extract Features

Fetch Sequences

Fetch Alignments

Get Genomic Scores

Operate on Genomic Intervals

- <u>Intersect</u> the intervals of two queries
- Subtract the intervals of two queries
- Merge the overlapping intervals of a query
- Concatenate two queries into one query
- Base Coverage of all intervals
- Coverage of a set of intervals on second set of intervals
- Complement intervals of a guery
- Cluster the intervals of a query





Galaxy is for Biologists

Use this site to access popular sources of data like the UCSC Table Browser. Run analyses right on the spot using a variety of integrated tools. Your results are always available and can be easily shared with others. Just watch how.

Galaxy is for Developers

Galaxy is an easy-to-use, open-source, scalable framework for tool and data integration. Stop wasting time writing interfaces and get your tools used by biologists! Galaxy includes everything you need to get started, so <u>download</u> and start integrating!

Unser Treffen: Standarddefinition, offene Schnittstelle für Entwickler, alternative Oberfläche, Nachhaltigkeit

Projektüberblick

- Internetadressen aus Publikationen extrahieren
- Datenbank der Internetadressen erstellen
- Wissenschaftliche Hilfskräfte füllen Datenbank
- Kontaktieren der Betreiber: Nutzerstatistiken, Informationen über Wartung, Aktualisierungen
- Auswertung, Abschlussbericht, Datenbank veröffentlichen, wissenschaftliche Publikation



Danksagungen

- ► TL-Stiftung und Kuratorium, Uni Tübingen
- Dr. Gunnar Rätsch (FML), Prof. Dr. Jan Lohmann (Uni HD)
- Galaxy Entwicklerteam
- Chris Malisi (CoMPAS Pro)
- **Familie und Freunde**





EBERHARD KARLS

UNIVERSITÄT

TÜBINGEN







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!





hard Karls
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



transtec S

